



# **Wirtschaftsplan**

für das Rechnungsjahr

# **2026**

## **Inhalt**

### **Vorbericht und Erläuterungen**

- 1. Allgemeine Informationen**
- 2. Erläuterungen zum Erfolgsplan**
- 3. Erläuterungen zum Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm**
- 4. Erläuterungen zur Stellenübersicht**
- 5. Fazit**

## **Anlagen**

- I. Festsetzungsbeschluss**
- II. Erfolgsplan**
- III. Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm**
- IV. Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität**
- V. Investitionsmaßnahmen**
- VI. Darlehensübersicht**
- VII. Stellenübersicht**

## **I. Vorbericht und Erläuterungen**

### **1. Allgemeine Informationen**

#### Rechtsgrundlagen, Aufgaben, Abnehmer

Der am 24. August 1950 von den Gemeinden Malsch, Mühlhausen und Rauenberg und den früheren Gemeinden Malschenberg und Rettigheim gegründete Zweckverband "Wasserversorgung Letzenberggruppe" versorgt heute insgesamt ca. 21.000 Einwohner der Kommunen

- Malsch,
- Mühlhausen mit den Ortsteilen Rettigheim und Tairnbach,
- Rauenberg, mit den Stadtteilen Rotenberg und Malschenberg

mit Trink- und Brauchwasser.

Die Rechtsgrundlagen bilden die:

- Verbandssatzung des Zweckverbandes "Wasserversorgung Letzenberggruppe" vom 01.08.2022.
- Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS) vom 21.07.2008, einschließlich der Änderungssatzungen Nr. 1 bis 12.

Aufgrund Verbandsbeschluss vom 11.12.1978 übernahm der ZWL ab 01.01.1979 in Eigenregie die Wasserversorgung der Ortsteile Tairnbach und Rotenberg.

Anstelle der Gemeinde Mühlhausen wurde der ZWL gleichzeitig Mitglied des Zweckverbandes Gruppenwasserversorgung Hohberg, 76684 Östringen. Den Erwerb der ZWL-Mitgliedschaft billigte die Verbandsversammlung am 11.12.1978 (ZWL) und die Verbandsversammlung am 20.02.1979 (Hohberggruppe).

Die Verbandsleitung besteht aus:

Bürgermeister Jens Spanberger, Mühlhausen	Vorsitzender
Bürgermeister Peter Seithel, Rauenberg	1. Stellvertreter
Bürgermeister Tobias Greulich, Malsch	2. Stellvertreter

Die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen erfolgten seit 2023 nach der Eigenbetriebsverordnung-HGB. Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm und der Stellenübersicht. Der Erfolgsplan und der Liquiditätsplan sind für weitere drei Jahre nach dem Wirtschaftsjahr, für das der Wirtschaftsplan aufgestellt wird, zu planen.

## Wasserverbrauch

	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025 vorläufig (2)</b>
Verbandsgemeinden (1)	962.400 m <sup>3</sup>	905.016 m <sup>3</sup>	880.803 m <sup>3</sup>	920.000 m <sup>3</sup>
Förderleistung inkl. Fremdbezug	998.865 m <sup>3</sup>	941.366 m <sup>3</sup>	936.520 m <sup>3</sup>	977.000 m <sup>3</sup>
Verlust/Schwund	36.465 m <sup>3</sup>	36.350 m <sup>3</sup>	52.939 m <sup>3</sup>	57.000 m <sup>3</sup>
in %	3,65	3,86	5,65	5,83

(1) Haushalte, Industrie ohne Bauwasser einschließlich Verbrauchsabgrenzung

(2) Es lagen zum Zeitpunkt der Planaufstellung noch keine abschließenden Zahlen für 2025 zum Wasserverbrauch vor. Es handelt sich deshalb um geschätzte Werte.

## Wasserversorgungsbeitrag

Der Verband erhebt den Wasserversorgungsbeitrag seit 15.01.1989 nach der Nutzungsfläche, die sich aus der Vervielfachung der Grundstücksfläche mit dem Faktor der baulichen Höchstausnutzung der Grundstücke ergibt.

Je qm Nutzungsfläche werden 4,62 € erhoben.

Der Wasserversorgungsbeitrag setzt sich aus folgenden Teilbeträgen zusammen:

Teilbeitrag für Sammelleitungen	2,92 €/m <sup>2</sup>
Teilbeitrag für Versorgungseinrichtungen	1,70 €/m <sup>2</sup>

Dieser einmalig anfallende Beitrag deckt gleichzeitig die Kosten für die Herstellung des Wasserversorgungshausanschlusses bis zur Grundstücksgrenze (öffentlicher Bereich) mit ab. Die Kosten der Herstellung des Wasserversorgungs-Hausanschlusses ab Grundstücksgrenze bis zur Wasserabnahmestelle einschließlich der Installationsarbeiten des Wasserzählers ersetzt der Grundstückseigentümer dem ZWL kostendeckend bei der Bebauung des Grundstücks.

## Wasserpreis

Der Wasserpreis beträgt seit 01.01.2026 2,55 €/m<sup>3</sup> zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer. In dieser Verbrauchsgebühr sind die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Erhebung des Wasserentnahmeentgelts ("Wasserpfennig") berücksichtigt. Maßstab für die Gebühr ist die an die Wasserabnehmer gelieferte, anhand der Hauptwassermesser ermittelten, Wassermenge. Seit 01.01.2004 wird für alle öffentlichen Einrichtungen der Verbandsgemeinden ein verbilligter Wassertarif abgerechnet. Dieser beträgt seit 01.01.2026 2,33 €/m<sup>3</sup>.

## Grundgebühr (Zählermiete-Wassermesser)

Die Kaltwasserzähler sind im Turnus von sechs Jahren zu eichen bzw. zu wechseln. Die monatliche Grundgebühr für einen Hauswasserzähler der Größenordnung Qn 2,5 (Q3 = 4) beträgt seit 01.01.2019 3,28 € zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

## 2. Erläuterungen zum Erfolgsplan

Der Erfolgsplan betrachtet die wirtschaftliche Lage des Zweckverbands auf Basis der Erträge und Aufwendungen und zeigt, ob der Betrieb im betrachteten Zeitraum einen Gewinn oder Verlust erwirtschaftet. Er basiert auf der kaufmännischen Buchführung und hat das Ziel, den langfristigen wirtschaftlichen Erfolg sicherzustellen.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2026 sieht im Erfolgsplan Erträge in Höhe von 2.949.800 €, Aufwendungen in Höhe von 2.899.900 € und einen Jahresüberschuss in Höhe von 49.900 € vor. Im Erfolgsplan für das Jahr 2025 wurden Erträge in Höhe von 2.689.000 € und Aufwendungen in Höhe von 2.581.000 € kalkuliert. Der Jahresüberschuss war mit 9.000 € geplant.

Die wesentlichen Erträge und Aufwendungen für 2026 und deren Abweichungen zum Vorjahr werden im Folgenden näher erläutert:

### Erträge:

Die Haupteinnahmequelle des Zweckverbands Wasserversorgung Letzenberggruppe bilden die Erlöse aus dem Verkauf von Wasser (lfd. Nr. 1 im Erfolgsplan).

Es wird 2026 mit einer Wasserabgabe von insgesamt 945.000 m<sup>3</sup> geplant. Der Wasserpreis beträgt 2,55 €/m<sup>3</sup>. Die Verbandskommunen erhalten für den Betrieb der öffentlichen Einrichtungen einen vergünstigten Preis in Höhe von 2,33 €/m<sup>3</sup>. Dabei handelt es sich um Netto-Werte.

### Ansatz 2026

Haushalte und Industrie	920.000 m <sup>3</sup>	bzw. 2.346.000 €
Verbandskommunen	25.000 m <sup>3</sup>	bzw. 58.250 €
<b>Summe:</b>	<b>945.000 m<sup>3</sup></b>	<b>bzw. 2.404.250 €</b>

In den Vorjahren stellte sich die Wasserabgabe bzw. der Erlös daraus wie folgt dar:

### 2025 (vorläufig geschätzter Verbrauch)

Haushalte und Industrie	920.000 m <sup>3</sup>	bzw. 2.024.000 €
Verbandskommunen	25.000 m <sup>3</sup>	bzw. 49.500 €
<b>Summe:</b>	<b>945.000 m<sup>3</sup></b>	<b>bzw. 2.073.500 €</b>

### 2024

Haushalte und Industrie	856.688 m <sup>3</sup>	bzw. 1.884.713 €
Verbandskommunen	24.115 m <sup>3</sup>	bzw. 47.748 €
<b>Summe:</b>	<b>880.803 m<sup>3</sup></b>	<b>bzw. 1.932.461 €</b>

Der tatsächliche Wasserverbrauch im Jahr 2026 kann nicht exakt prognostiziert werden und hängt in erster Linie von den Temperaturen im Sommer ab. Der durchschnittliche Wasserverbrauch pro Einwohner schwankte in den vergangenen Jahren zwischen 117 Liter und 132 Liter pro Tag. Daraus ergab sich eine jährliche Wasserabgabe von ca. 880.803 m<sup>3</sup> bis 1.008.258 m<sup>3</sup> in den vergangenen Jahren. Nach zwei etwas weniger verkaufsstarken Jahren mit 905.016 m<sup>3</sup> im Jahr 2023 und 880.803 m<sup>3</sup> im Jahr 2024 wird wieder mit einem moderaten Anstieg der verkauften Wassermenge auf ca. 945.000 m<sup>3</sup> gerechnet, was dem hochgerechneten Ergebnis aus 2025 entspricht. Die Menge aus dem Rekordjahr 2020 mit 1.008.258 m<sup>3</sup> wird dabei nicht erreicht.

Der Finanzplanung für die Jahre 2027 – 2029 liegen die gleichen Werte bei den Umsatzerlösen aus dem Wasserverkauf zu Grunde. Trotz höherer Durchschnittstemperatur hat die verkaufte Wassermenge in den zurückliegenden Jahren nicht wesentlich zugenommen. Der durchschnittliche Wasserverbrauch pro Einwohner war zuletzt recht konstant. Mit einer Erhöhung der abgesetzten Wassermenge ist erst mit der Entwicklung neuer Wohngebiete oder mit der Ansiedlung von größeren wasserverbrauchenden Gewerben zu rechnen.

Bei den Erlösen aus den Zählermieten wird 2026 mit 276.700 € geplant. Dies entspricht in etwa dem Ergebnis aus 2024 (275.709 €). Durch den zurückhaltenden Wohnungsbau konnte der Ansatz von 2025 (281.500 €) voraussichtlich nicht erreicht werden.

Die Auflösungsbeträge aus empfangenen Ertragszuschüsse (Einnahmen aus Wasserversorgungsbeiträge und Hausanschluss-Kostenersätze) bleiben unverändert bei 77.000 €.

Bei den anderen aktivierten Eigenleistungen (Ifd. Nr. 3 im Erfolgsplan) wird im Jahr 2026 mit Einnahmen in Höhe von 28.000 € geplant, was einer Reduzierung zum Vorjahr entspricht. Dort waren 35.000 € vorgesehen, was 30 Hausanschlüssen entspricht. 2026 werden 20 herzustellende Hausanschlüsse angenommen. Auch dies ist dem abgeschwächten Wohnungsbau geschuldet. Die Kosten pro Anschluss werden wie im Vorjahr mit 1.400 € angesetzt. Die darauf entfallenden Personal- und Gemeinkosten werden als Ertrag ausgewiesen.

Die Zinserträge (Ifd. Nr. 11 im Erfolgsplan) aus der Darlehensgewährung (Gesamtsumme: 2.650.000 €) an den WGZ Hardtwald reduzieren sich aufgrund der jährlichen Tilgungsleistung von 47.900 € im Jahr 2025 auf 45.700 € im Jahr 2026.

Alle weiteren Ertragspositionen im Erfolgsplan 2026 ändern sich nur marginal.

## **Aufwendungen:**

Die mit Abstand größten Aufwandspositionen im Erfolgsplan stellen der Materialaufwand (Ifd. Nr. 5) mit einem Betrag von 1.071.800 € (2025: 1.052.000 €) und der Personalaufwand (Ifd. Nr. 6) mit 1.172.600 € (2025: 1.032.000 €) dar.

### Materialaufwand:

Der Ansatz für die Kosten des Strombezugs für die Wasserförderung kann von 120.000 € im Jahr 2025 auf 100.000 € im Jahr 2026 reduziert werden. 2024 musste noch mit deutlich höheren und weiter ansteigenden Stromkosten gerechnet werden. Die Lage auf dem Strommarkt hat sich inzwischen etwas beruhigt, so dass der Kostenansatz für 2026 zurückgefahren werden kann.

Bei den Fremdleistungen für Bezug, Speicherung und Verteilung reduzieren sich die Kosten in Höhe von 95.000 € auf 82.500 € in 2026, da hier weniger Erneuerungen geplant sind, als dies 2025 der Fall war.

Der Wirtschaftsplan 2026 sieht für Fremdleistungen zum Zählertausch und Eichung Kosten in Höhe von 15.500 € für etwa 500 Zähler vor. 2025 waren dies aufgrund der höheren Anzahl der zu wechselnden Zähler 18.600 €.

Die Betriebs- und Finanzkostenumlage die der ZWL an den WGZ Hardtwald für den Wasserbezug zu leisten hat, beträgt im Jahr 2026 voraussichtlich 482.500 €. 2025 war der Ansatz noch bei 472.500 €. Der Anstieg ist den allgemein angestiegenen Kosten für Energie, Personal und Fremdleistungen geschuldet.

Der Ansatz für die Betriebs- und Finanzkostenumlage für das von der Hohberggruppe bezogene Wasser für Tairnbach kann von 49.000 € auf 46.200 € verringert werden. Die für Tairnbach bezogene Wassermenge (ca. 61.000 m<sup>3</sup>) ist relativ gering.

#### Personalaufwand:

Der Ansatz für den gesamten Personalaufwand (lfd. Nr. 6 im Erfolgsplan) steigt im Jahr 2026 um 140.600 € von 1.032.000 € im Jahr 2025 auf 1.172.600 €. Löhne, Gehälter, Besoldung und die Aufwandsentschädigungen der Verbandsleitung schlagen dabei mit 855.400 € zu Buche. 2025 lag dieser Ansatz bei 769.700 € (+ 85.700 €). Der Hauptgrund für den Anstieg liegt bei den Tarifabschlüssen im öffentlichen Dienst und den darin verhandelten Lohn- und Gehaltserhöhungen für die insgesamt 18 Beschäftigte beim ZWL, sowie den Stufenaufstiegen einzelner Beschäftigter. In der ZWL-Verwaltung wird derzeit eine zusätzliche Stelle ausgeschrieben, welche bei den Personalkosten ebenfalls bereits berücksichtigt ist. Zudem kann voraussichtlich ab Mitte des Jahres ein Ausbildungsverhältnis in eine Festeinstellung umgewandelt werden.

Mit dem Anstieg der Aufwendungen für Löhne und Gehälter steigen auch die sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung von 262.300 € im Jahr 2025 auf 317.200 € im Jahr 2026. Darin enthalten sind auch die Schulungsgebühren unter anderem für den Lehrgang zum geprüften Wassermeister, sowie für neue erforderliche Softwarelösungen. Der ermittelte Betrag für Schulungen steigt von 18.300 € in 2025 auf 25.300 € für 2026.

#### Abschreibungen:

Die Abschreibungen auf Sachanlagen und geringwertige Wirtschaftsgüter (lfd. Nr. 7 im Erfolgsplan) liegen mit 350.000 € unter dem Ansatz von 2025 (375.400 €). 2025 wurde ursprünglich mit mehr Investitionen geplant, welche abgeschrieben werden müssen. Der Betrag geht zunächst etwas zurück, bevor in den folgenden Jahren aufgrund der zu erwartenden Investitionen in das Leitungsnetz wieder ansteigen wird.

#### Sonstige betriebliche Aufwendungen:

Für sonstige betriebliche Aufwendungen (lfd. Nr. 8 im Erfolgsplan) sind im Jahr 2026 185.100 € vorgesehen. Dies entspricht einem Anstieg in Höhe von 51.000 € im Vergleich zu 2025 (134.100 €). Ein Großteil davon entfällt auf anstehende EDV-Kosten. Für 2026 sind dafür 100.000 € vorgesehen, während 2025 nur 57.900 € veranschlagt waren. Der Betrag für Bewirtung kann von 10.700 € im Jahr 2025 (75 Jahre ZWL Feier) wieder auf 1.000 € reduziert werden.

#### Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Zinsen und ähnliche Aufwendungen (lfd. Nr. 13) werden im Jahr 2026 mit 113.400 € geplant. 2025 waren es nur 80.100 €. Dies liegt an der Darlehensneuaufnahme (808.000 € für verschiedene Investitionen in die Leitungserneuerung) in 2025, die 2026 erstmals mit vollen Zinsen berechnet wird. Außerdem muss mit weiteren Neuaufnahmen zur Finanzierung von weiteren Leitungserneuerungen gerechnet werden. Die Zinsen dafür sind mit 21.400 € veranschlagt (2025 mit 2.000 €).

#### Steuern von Einkommen und Ertrag/sonstige Steuern:

Aus dem im Jahr 2026 voraussichtlich anfallenden Gewinn vor Steuern in Höhe von 57.000 € (2025: 15.400 €) ist mit einem Körperschaftsteueraufwand von ca. 1.600 € (2024: 1.000 €) und zusätzlich 100 € Kapitalertragsteuer (2025 ebenfalls 100 €) zu rechnen (lfd. Nr. 14 im Erfolgsplan). Sonstige Steuern wie Grundsteuer und KFZ-Steuer (lfd. Nr. 16 im Erfolgsplan) werden mit 5.400 € (2024: 5.300 €) berücksichtigt.

### Jahresüberschuss:

Der Erfolgsplan sieht nach Einbeziehung aller Erträge und Aufwendungen einen Jahresüberschuss (lfd. Nr. 17 im Erfolgsplan) in Höhe von 49.900 € vor. Der Ansatz im Jahr 2024 lag bei 9.000 €. Dieser Überschuss wird den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Erneuerung von Wasserleitungen) im Liquiditätsplan zur Verfügung gestellt.

### **3. Erläuterungen zum Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm**

Der Liquiditätsplan stellt sicher, dass der Zweckverband Wasserversorgung Letzenberggruppe (ZWL) jederzeit über ausreichend liquide Mittel verfügt, um Zahlungsverpflichtungen fristgerecht zu erfüllen. Er beinhaltet eine detaillierte Gegenüberstellung der erwarteten Ein- und Auszahlungen und dient als Steuerungsinstrument für die finanzielle Stabilität.

Das Investitionsprogramm ist ein Bestandteil des Liquiditätsplans und zeigt die geplanten Ausgaben für langfristige Investitionen in die Infrastruktur, beispielsweise für die Sanierung von Wasserleitungen, die Modernisierung von Messeinrichtungen oder die Erschließung neuer Versorgungsgebiete. Diese Investitionen werden durch Eigenmittel, Investitionszuschüsse (Erschließungsbeiträge) oder Kredite finanziert.

### Laufende Geschäftstätigkeit:

Die Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit (lfd. Nr. 4 im Liquiditätsplan) betragen 2026 2.799.000 €. Dies stellt einen Anstieg um 270.000 € im Vergleich zum Jahr 2025 (2.529.000 €) dar. Die Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit (lfd. Nr. 8 im Liquiditätsplan) betragen voraussichtlich 2.436.600 € (2025: 2.224.500 €). Daraus ergibt sich ein Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Geschäftstätigkeit (lfd. Nr. 9 im Liquiditätsplan) in Höhe von 362.400 €. Der Ansatz 2025 betrug 304.500 €.

### Investitionstätigkeit:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (lfd. Nr. 19 im Liquiditätsplan) werden mit 154.200 € geplant (2025 mit 164.600 €). Für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (lfd. Nr. 27 im Liquiditätsplan) sind 1.501.000 € vorgesehen. Der Ansatz 2025 betrug 936.000 €.

Die wesentlichen Positionen auf der Auszahlungsseite aus Investitionstätigkeit sind:

- Erneuerung Wasserleitung Schönbornstraße Rettigheim, 2. Bauabschnitt	420.000 €
- Erneuerung Wasserleitung Schönbornstraße Rauenberg, 2. Bauabschnitt	300.000 €
- Erneuerung Wasserleitung Weinbergstraße/Im Knollen Rotenberg	450.000 €
- Erneuerung Wasserleitung Kirchstraße Tairnbach	140.000 €
- unvorhergesehene Investitionstätigkeiten	100.000 €
Summe:	1.410.000 €

Die restlichen Ausgaben verteilen sich auf aktivierte Eigenleistungen (11.000 €), Hausanschlüsse Material u. Fremdleistung (17.000 €), Messeinrichtungen – Wasserzähler (1.000 €), Fuhrpark (52.000 €) und Betriebs- u. Geschäftsausstattung (10.000 €).

Sofern alle Investitionen 2026 wie geplant durchgeführt und abgerechnet werden können, liegt der veranschlagte Finanzierungsmittelbedarf aus der Investitionstätigkeit somit bei 1.346.800 €. Davon können 362.400 € durch den Zahlungsmittelüberschuss aus der laufenden Geschäftstätigkeit gedeckt werden. Es verbleibt ein Finanzierungsmittelbedarf in Höhe von 984.400 €.



#### Finanzierungstätigkeit:

Den Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (lfd. Nr. 38 im Liquiditätsplan) in Höhe von 376.300 € (Tilgung: 263.000 €, Zinsen: 113.300 €), stehen Einzahlungen (Aufnahme von Investitionskrediten) aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von 1.423.800 € gegenüber (lfd. Nr. 33 im Liquiditätsplan).

Der veranschlagte Finanzierungsmittelbedarf (lfd. Nr. 39 im Liquiditätsplan) liegt somit bei 1.047.500 € (2025: 599.300 €).

Daraus ergibt sich eine veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (lfd. Nr. 40 im Liquiditätsplan) zum Ende des Wirtschaftsjahres in Höhe von 63.100 €.

#### **4. Erläuterungen zur Stellenübersicht**

Die Stellenübersicht 2026 ist Teil des Wirtschaftsplans. Aktuell ist eine Stelle in der Verwaltung zusätzlich in 2026 zu besetzen. Eine Sachbearbeiterin in Teilzeit befindet sich in der Freizeitphase der Altersteilzeit.

Im technischen Bereich wird ein Mitarbeiter die Prüfung zum Wassermeister ablegen. Ein Ausbildungsverhältnis wird voraussichtlich Mitte des Jahres in eine Festeinstellung umgewandelt.

## 5. Fazit

Der Wirtschaftsplan 2026 des Zweckverbands „Wasserversorgung Letzenberggruppe“ zeigt eine stabile wirtschaftliche Entwicklung. Trotz steigender Kosten in verschiedenen Bereichen, insbesondere bei Personal und Fremdleistungen, gelingt es dem Verband, ein positives Ergebnis im Erfolgsplan mit einem Jahresüberschuss von 49.900 € zu erzielen. Möglich ist dies insbesondere durch die Erhöhung der Wassergebühr zum 01.01.2026.

Besonders hervorzuheben ist das geplante Investitionsprogramm 2026 mit einem Gesamtvolumen von 1.501.000 €, das vorrangig für die Erneuerung von Wasserleitungen in Mühlhausen und Rauenberg vorgesehen ist. Diese Maßnahmen tragen maßgeblich zur Sicherung der Versorgungsqualität und zur Reduzierung von Wasserverlusten bei. Sofern die Maßnahmen alle 2026 umgesetzt und abgerechnet werden, können diese jedoch nicht alleine aus Eigenmitteln finanziert werden. Es wird eine Darlehensneuaufnahme in Höhe von 1.423.800 € erforderlich sein. Auch für die geplanten Investitionen in den Folgejahren sind weitere neue Darlehen notwendig. Die Erfahrungen der Vergangenheit haben jedoch gezeigt, dass diese Investitionen oftmals zeitlich erst zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt werden konnten. Dadurch verringerte sich das Volumen der Darlehensneuaufnahmen. Dennoch belasten die zu zahlenden Zinsen und Tilgungsleistungen den Haushalt des Zweckverbands zunehmend. Eine Anpassung der Wassergebühr wird daher voraussichtlich ab 2028 erneut erforderlich werden.

Zusammenfassend zeigt der Wirtschaftsplan 2025 eine vorausschauende und nachhaltige Ausrichtung der Wasserversorgung Letzenberggruppe. Der Verband stellt sich den Herausforderungen steigender Kosten und notwendiger Investitionen durch eine solide Finanzplanung, eine gezielte aber notwendige, schrittweise Anpassung der Gebühren und eine langfristig gesicherte Liquidität. Damit wird die zuverlässige Versorgung der angeschlossenen Gemeinden auch in den kommenden Jahren gewährleistet.

Malsch, den 26. Januar 2026



Jens Spanberger, Bürgermeister  
Verbandsvorsitzender

## **Festsetzungsbeschluss:**

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) und gemäß § 14 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) in Verbindung mit § 5 Abs. 2 der Verbandssatzung vom 01.08.2022 stellt die Verbandsversammlung am 26.01.2026 den Wirtschaftsplan des Zweckverbands Wasserversorgung Letzenberggruppe für das Jahr 2026 mit folgenden Werten fest:

### **§ 1 Erfolgsplan und Liquiditätsplan**

<b>1.</b>	<b>Erfolgsplan</b>	
<b>1.1</b>	<b>Gesamtbetrag der Erträge</b>	<b>2.949.800 €</b>
<b>1.2</b>	<b>Gesamtbetrag der Aufwendungen</b>	<b>2.899.900 €</b>
<b>1.3</b>	<b>Jahresüberschuss (Saldo aus 1.1. und 1.2)</b>	<b>49.900 €</b>
<b>2.</b>	<b>Liquiditätsplan</b>	
<b>2.1</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>2.799.000 €</b>
<b>2.2</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>2.436.600 €</b>
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2)</b>	<b>362.400 €</b>
<b>2.4</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>154.200 €</b>
<b>2.5</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.501.000 €</b>
<b>2.6</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)</b>	<b>1.346.800 €</b>
<b>2.7</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)</b>	<b>984.400 €</b>
<b>2.8</b>	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1.423.800 €</b>
<b>2.9</b>	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>376.300 €</b>
<b>2.10</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)</b>	<b>1.047.500 €</b>

<b>2.11</b>	<b>Geplante Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo 2.7 und 2.8)</b>	<b>63.100 €</b>
-------------	---	-----------------

## **§ 2 Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 1.423.800 €.

## **§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Wirtschaftsjahre mit Auszahlungen für Investitionen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €.

## **§ 4 Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 500.000 €

# Erfolgsplan 2026

# ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage II - Erfolgsplan

## BZ11 Betriebszweig Wasserversorgung

Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Umsatzerlöse	2.403.828,80	2.593.000	2.855.900	2.855.500	2.859.800	2.864.200
		30110000 Erlöse aus Wasserverkauf	1.932.449,30	2.139.000	2.404.000	2.404.000	2.404.000	2.404.000
		30111010 Erlöse aus Bauwasserverkauf	6.093,78	900	1.000	1.000	1.200	1.200
		30111020 Erlöse aus Zählermieten	275.709,48	281.500	276.700	277.700	278.700	279.700
		30201200 Erlöse aus Materialverkauf ab Lager	456,00	400	200	200	200	200
		30201210 Erlöse aus Reparaturen u. Instandhaltung	41.433,28	25.000	30.000	31.200	31.500	32.000
		30201220 Erlöse Abwassergebühreneinzug für Gemein	20.425,06	20.000	22.000	22.000	22.000	22.000
		30300000 Erlöse aus Arbeitsleistung WGZ	30.684,09	30.000	26.000	28.000	29.000	30.000
		30400000 sonstige Erlöse, Standrohr-Mieten	1.299,60	700	500	500	500	500
		30500000 neutrale Erlöse - sonstige -	18.864,84	18.500	18.500	11.700	11.700	11.700
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	430,23	0	0	0	0	0
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen und Hausanschlü	75.983,14	77.000	77.000	79.200	81.000	82.900
3	+	andere aktivierte Eigenleistungen	14.152,52	35.000	28.000	28.200	28.400	28.600
		37110000 Aktivierte Eigenleistungen	14.152,52	35.000	28.000	28.200	28.400	28.600
4	+	sonstige betriebliche Erträge	55.596,03	13.000	20.100	20.100	20.100	20.100
		32000000 Sonstige betriebliche Erträge	25.314,76	0	0	0	0	0
		32021000 Erträge aus Herabsetzung zur PWB	4.000,00	0	0	0	0	0
		32022000 Erträge aus Herabsetzung von EWB	0,00	0	0	0	0	0
		32051000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellu	1.188,81	0	0	0	0	0
		32141000 Gutschriften	7.307,77	1.000	1.500	1.000	1.000	1.000
		32161000 sonstige allgemeine Erträge	0,00	400	300	300	300	300
		32221000 Stromsteuer-Rückerstattung vom Zollamt	9.414,52	2.200	9.500	9.500	9.500	9.500
		32241000 Versicherungsleistungen aus Schadensfall	0,00	0	0	0	0	0
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnl	8.093,88	9.000	8.500	9.000	9.000	9.000
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,00	0	0	0	0	0
		36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	276,29	400	300	300	300	300
5	-	Materialaufwand	1.037.890,68-	1.052.000-	1.071.800-	1.078.500-	1.087.400-	1.108.700-
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.037.890,68-	1.052.000-	1.071.800-	1.078.500-	1.087.400-	1.108.700-
		43001000 Strombezug für Wasserförderung	100.270,25-	120.000-	100.000-	100.000-	100.000-	100.000-
		43001200 Strombezug für Wasserspeicherung/Verteil	31.554,36-	29.000-	26.000-	27.000-	27.000-	27.000-
		43021000 Energiekosten Bauhof (Strom und Gas)	11.043,08-	12.100-	8.500-	9.000-	9.000-	9.000-
		43021200 Benzin für Fuhrpark und Notstromaggregat	8.282,63-	8.000-	8.400-	8.500-	8.600-	8.700-
		43041000 Materialverbrauch für Weiterberechnung-R	17.511,10-	17.500-	17.500-	17.700-	17.900-	18.100-
		43101000 Fremdleistungen Rohrbrüche	86.869,83-	79.800-	120.500-	120.800-	121.000-	121.200-

## ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage II - Erfolgsplan

Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
		43121000 Fremdleistungen Bauhof (Gebäude + Geräte	14.039,46-	13.200-	20.100-	16.000-	16.500-	17.000-
		43141000 Fremdleistungen Fuhrpark	11.529,90-	10.500-	14.000-	14.500-	15.000-	15.500-
		43151000 Fremdleistungen Bez-, Speich. u. Verteilu	106.439,09-	95.000-	82.500-	84.500-	85.500-	86.500-
		43161000 Fremdleistungen G I S	3.819,23-	7.000-	7.900-	7.900-	7.900-	7.900-
		43181000 Fremdleistungen Zähler- u. Messgeräte	697,00-	600-	700-	700-	700-	700-
		43181200 Fremdleistungen Zähleraustausch u. Eichu	53.647,94-	18.600-	15.500-	15.500-	16.500-	30.000-
		43201000 Fremdleistungen Wasseranalysen	4.646,80-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
		43211000 Sonstige Fremdleistungen	5.527,50-	7.500-	9.700-	9.900-	10.100-	10.200-
		43221000 Fremdleistungen Zentrale Leitwarte - SPS	2.174,63-	3.200-	3.200-	3.300-	3.400-	3.500-
		43241000 Betriebs- u. Finanzkostenumlage Tairnbac	44.130,28-	49.000-	46.200-	47.000-	47.000-	47.000-
		43251000 Betriebs- u. Finanzkostenumlage WGZ-Hard	443.490,82-	472.500-	482.500-	487.400-	492.300-	497.200-
		43251200 Wasserentnahmeentgelt und Forstentschädi	90.634,48-	97.500-	97.500-	97.600-	97.700-	97.800-
		43271000 Materialverbrauch allgemein, soweit nich	1.582,30-	6.000-	6.100-	6.200-	6.300-	6.400-
6	-	Personalaufwand	955.456,40-	1.032.000-	1.172.600-	1.185.200-	1.201.800-	1.232.400-
6a	-	Löhne und Gehälter	698.941,71-	769.700-	855.400-	876.600-	888.300-	910.500-
		40110000 Beamte	57.551,74-	64.700-	70.300-	72.100-	73.900-	75.700-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	632.389,97-	696.000-	776.100-	795.500-	805.400-	825.800-
		40130000 Aufwandsentschädigungen Vorsitzender u.S	9.000,00-	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-
		40190000 Sonstige Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
6b	-	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	256.514,69-	262.300-	317.200-	308.600-	313.500-	321.900-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	56.246,11-	59.200-	67.200-	68.900-	70.000-	71.900-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	135.693,45-	142.500-	175.000-	179.400-	183.000-	187.800-
		40322000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft	5.146,67-	5.200-	6.900-	7.100-	7.300-	7.500-
		40390000 Sozialversicherungsbeiträge so.Besch.	0,00	0	0	0	0	0
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	33.067,33-	25.000-	30.100-	31.100-	32.200-	33.300-
		40411000 Aus- und Fortbildung / Umschulung	16.725,90-	18.300-	25.300-	9.000-	8.000-	8.500-
		40412000 sonstige freiwillige soziale Leistungen,	9.635,23-	12.100-	12.700-	13.100-	13.000-	12.900-
7	-	Abschreibungen	391.419,03-	375.400-	350.000-	411.000-	420.000-	434.000-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	391.419,03-	375.400-	350.000-	411.000-	420.000-	434.000-
		47120000 AfA Sachanlagen	391.419,03-	375.400-	350.000-	411.000-	420.000-	434.000-
		47140000 Außerplanm. AfA Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	136.527,44-	134.100-	185.100-	178.100-	184.800-	156.600-
		44001000 Sitzungsgelder	800,00-	1.400-	1.100-	1.300-	1.300-	1.300-
		44011000 Sonstiger Aufwand EDV-Kosten	70.985,44-	57.900-	100.000-	101.700-	109.000-	80.700-

## ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage II - Erfolgsplan

Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
		44012000 Sonstiger Aufwand Mieten, Pachten, Gebühr	0,00	0	18.400-	9.000-	9.200-	9.400-
		44041000 Sonstiger Aufwand Versicherungen aller A	31.194,94-	32.000-	32.600-	33.100-	33.100-	33.200-
		44071000 Sachliche Verwaltungskosten u. Büromater	2.473,59-	5.000-	4.000-	4.000-	3.500-	3.500-
		44101000 Porto- und Zustellgebühren	5.313,53-	5.200-	5.700-	5.700-	5.800-	5.900-
		44131000 Telefongebühren	2.098,32-	2.400-	2.500-	2.500-	2.600-	2.600-
		44201000 Abzugsfähige Bewirtungen zu 70%	382,35-	7.500-	700-	400-	400-	400-
		44201200 Nichtabzugsfähige Bewirtungen zu 30%	163,86-	3.200-	300-	200-	200-	200-
		44221000 Präsente	61,48-	100-	100-	100-	100-	100-
		44241000 Prüfungs-, Beratungs- und Jahresabschluss	15.718,75-	14.000-	14.000-	14.000-	14.000-	14.000-
		44291000 Nebenkosten des Geldverkehrs Girogebühre	3.108,18-	3.900-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	382,50-	400-	600-	1.000-	500-	200-
		44321000 Sachliche Kosten des Wassergeldeinzugs	0,00	100-	100-	100-	100-	100-
		44401000 Werkzeuge und Kleingeräte bis 250 EUR	582,89-	600-	600-	600-	600-	600-
		44431000 Sachliche Kosten für Rufbereitschaft	716,66-	0	0	0	0	0
		44461000 Neutrale Aufwendungen allgemein	0,18	0	0	0	0	0
		44461200 Neutrale Aufwendungen Haftpflichtschäden	0,00	0	0	0	0	0
		44910500 Aufwand für diverse Differenzen	0,14-	0	0	0	0	0
		44930010 Aufwand aus Bankgebühren	282,13-	400-	400-	400-	400-	400-
		47221000 AfA a. FO wg. Uneinbringlichkeit	1.792,78-	0	0	0	0	0
		47223000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	674,63-	0	0	0	0	0
		47224000 AfA a. FO wg. Pauschalwertberichtigung	0,00	0	0	0	0	0
		47225000 AfA a. FO aus Einzelwertberichtigung	204,55	0	0	0	0	0
11	+	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50.153,21	48.000	45.800	43.500	41.300	39.100
		36171000 neutrale Erträge, Zinserträge	31,21	100	100	100	100	100
		36300000 Zinserträge von Dritten	50.122,00	47.900	45.700	43.400	41.200	39.000
		davon aus verbundenen Unternehmen	31,21	100	100	100	100	100
		36171000 neutrale Erträge, Zinserträge	31,21	100	100	100	100	100
13	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	72.313,33-	80.100-	113.300-	158.400-	198.200-	232.200-
		45301000 Zinsen für Girokredite	0,00	3.000-	0	0	0	0
		45302000 Zinsen für Darlehensbestand	72.313,33-	75.100-	91.900-	91.000-	88.700-	89.800-
		45303000 Zinsen für Darlehens-Neuaufnahme	0,00	2.000-	21.400-	67.400-	109.500-	142.400-
14	-	Steuern von Einkommen und Ertrag	9.561,59	1.100-	1.700-	0	0	0
		46002000 Körperschaftsteuer	9.561,59	1.000-	1.600-	0	0	0
		46003000 Kapitalertragsteuer	0,00	100-	100-	0	0	0
15	=	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>60.314,73-</b>	<b>14.300</b>	<b>55.300</b>	<b>63.900-</b>	<b>142.600-</b>	<b>211.900-</b>
16	-	sonstige Steuern	3.406,98-	5.300-	5.400-	5.400-	5.400-	5.400-
		46501000 Grundsteuer	1.837,81-	3.700-	3.700-	3.700-	3.700-	3.700-



## ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage II - Erfolgsplan

Nr.		Erfogsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
		46502000 Kfz-Steuer	1.569,17-	1.600-	1.700-	1.700-	1.700-	1.700-
17	=	<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>63.721,71-</b>	<b>9.000</b>	<b>49.900</b>	<b>69.300-</b>	<b>148.000-</b>	<b>217.300-</b>
		nachrichtlich						

# Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2026

# ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage III – Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm

## BZ11 Betriebszweig Wasserversorgung

Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	2.390.957,44	2.519.600	2.790.200	0	2.787.100	2.789.600	2.792.100
2	+	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	8.093,88	9.400	8.800	0	9.300	9.300	9.300
4	=	<b>Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)</b>	<b>2.399.051,32</b>	<b>2.529.000</b>	<b>2.799.000</b>	<b>0</b>	<b>2.796.400</b>	<b>2.798.900</b>	<b>2.801.400</b>
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	2.092.768,03-	2.218.100-	2.429.500-	0	2.441.800-	2.474.000-	2.497.700-
6	-	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	5.300-	5.400-	0	5.400-	5.400-	5.400-
7	-	Ertragsteuerzahlungen	80.449,49-	1.100-	1.700-	0	0	0	0
8	=	<b>Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)</b>	<b>2.173.217,52-</b>	<b>2.224.500-</b>	<b>2.436.600-</b>	<b>0</b>	<b>2.447.200-</b>	<b>2.479.400-</b>	<b>2.503.100-</b>
9	=	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)</b>	<b>225.833,80</b>	<b>304.500</b>	<b>362.400</b>	<b>0</b>	<b>349.200</b>	<b>319.500</b>	<b>298.300</b>
13	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	28.392,30	35.000	26.800	0	26.800	26.800	26.800
16	+	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte	81.600,00	81.600	81.600	0	81.600	81.600	81.600
17	+	Erhaltene Zinsen	25.371,21	48.000	45.800	0	43.500	41.300	39.100
19	=	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 18)</b>	<b>135.363,51</b>	<b>164.600</b>	<b>154.200</b>	<b>0</b>	<b>151.900</b>	<b>149.700</b>	<b>147.500</b>
21	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	659.109,87-	936.000-	1.501.000-	0	1.612.000-	1.641.000-	1.441.000-
27	=	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 20 bis 26)</b>	<b>659.109,87-</b>	<b>936.000-</b>	<b>1.501.000-</b>	<b>0</b>	<b>1.612.000-</b>	<b>1.641.000-</b>	<b>1.441.000-</b>
28	=	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 19 und 27)</b>	<b>523.746,36-</b>	<b>771.400-</b>	<b>1.346.800-</b>	<b>0</b>	<b>1.460.100-</b>	<b>1.491.300-</b>	<b>1.293.500-</b>
29	=	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 28)</b>	<b>297.912,56-</b>	<b>466.900-</b>	<b>984.400-</b>	<b>0</b>	<b>1.110.900-</b>	<b>1.171.800-</b>	<b>995.200-</b>
32	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	0,00	808.000-	1.423.800	0	1.539.500	1.572.700	1.377.000
33	=	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 30 bis 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>808.000</b>	<b>1.423.800</b>	<b>0</b>	<b>1.539.500</b>	<b>1.572.700</b>	<b>1.377.000</b>
36	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	236.579,85-	239.000-	263.000-	0	367.700-	528.900-	708.900-
37	-	Gezahlte Zinsen	72.313,33-	82.500-	113.300-	0	158.400-	198.200-	232.200-

## ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage III – Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm

Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
38	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 34 bis 37)	308.893,18-	82.500-	376.300-	0	526.100-	727.100-	941.100-
39	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 33 und 38)	308.893,18-	599.300-	1.047.500	0	1.013.400	845.600	435.900
40	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 29 und 39)	606.805,74-	132.400	63.100	0	97.500-	326.200-	559.300-

# ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage IV – Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten <sup>1)</sup>		Finanzhaushalt		Finanzplanung		
			2025	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn <sup>2)</sup>	500.037				
2a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn <sup>3)</sup>	0				
2b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0				
2c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0				
3a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn <sup>4)</sup>	0				
3b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0				
4	=	<b>liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn</b>	500.037				
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0				
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr <sup>5)</sup>	0				
7	+	Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0				
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO) <sup>6)</sup>	0	63.100	-97.500	-326.200	-559.300
9	=	<b>voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	500.037	563.137	465.637	139.437	-419.863
10	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0	0	0	0	0
11	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden <sup>7)</sup>	0	0	0	0	0
12	=	<b>vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel</b>	500.037	563.137	465.637	139.437	-419.863
13		nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)					

1) Zeilen unterhalb Zeile 10 können bedarfsgerecht angepasst werden.

2) Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres.

3) Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

4) Sofern in der Spalte 1 der Zeile 8 Prognosewerte aufgenommen werden, sind die Werte in Spalte 1 für die übertragenen Ermächtigungen entsprechend anzupassen. Die zur Übertragung vorgesehenen Ermächtigungen aus dem Vorjahr sind hierbei zu berücksichtigen.

5) Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

6) Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

7) Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

8) Auf den Druck der Spalte kann im Haushaltsplan verzichtet werden.

# Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb 2026

# ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage V - Investitionsmaßnahmen

## BZ11 Betriebszweig Wasserversorgung

Nr.		Investitionsmaßnahmen	Mittel- übertragun- gen aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
<b>711100000001: Ausleihungen an WGZ 3 Darlehen</b>										
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0,00	81.600	81.600	0	81.600	81.600	81.600
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	81.600	81.600	0	81.600	81.600	81.600
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	81.600	81.600	0	81.600	81.600	81.600
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>711104701001: Unvorhergesehenes Malsch</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	20.000-	20.000-	0	20.000-	20.000-	20.000-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	20.000-	20.000-	0	20.000-	20.000-	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	20.000-	20.000-	0	20.000-	20.000-	20.000-
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	20.000-	20.000-	0	20.000-	20.000-	20.000-
<b>711104701003: Alte Rathausgasse Malsch WL-Austausch</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	24.287,32-	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	24.287,32-	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	24.287,32-	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	24.287,32-	0	0	0	0	0	0

## ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage V - Investitionsmaßnahmen

Nr.		Investitionsmaßnahmen	Mittel- übertragun- gen aus 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
<b>711104701006: Keltergasse Malsch WL-Austausch 75 m</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	0	0	0	0	200.000-	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	200.000-	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	200.000-	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	0	0	0	0	200.000-	0
<b>711104701007: Hauptstraße Malsch WL-Austausch</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	0	0	0	0	300.000-	300.000-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	300.000-	300.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	300.000-	300.000-
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	0	0	0	0	300.000-	300.000-
<b>711104701008: Rotenberger Str. Malsch WL-Austausch</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	0	0	0	0	200.000-	200.000-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	200.000-	200.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	200.000-	200.000-
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	0	0	0	0	200.000-	200.000-



## ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage V - Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen	Mittel- übertragun- gen aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

### 711104702001: Unvorhergesehenes Mühlhausen

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	40.000-	40.000-	0	40.000-	40.000-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	40.000-	40.000-	0	40.000-	40.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	40.000-	40.000-	0	40.000-	40.000-
15	-	Aktiviert Eigenleistungen	0	0,00	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	40.000-	40.000-	0	40.000-	40.000-

### 711104702007: Obere Mühlstraße, Mühlh., WL-Aust.

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	0	0	0	0	200.000-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	200.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	200.000-
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	0	0	0	0	200.000-

### 711104702010: Bruchsaler Str, Mühlhausen, WL-Austausch

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	0	0	0	0	200.000-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	200.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	200.000-
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	0	0	0	0	200.000-

## ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage V - Investitionsmaßnahmen

Nr.		Investitionsmaßnahmen	Mittel- übertragun- gen aus 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
<b>711104703001: Friedhof-/Bergstraße, Rettigheim WL-Aust</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	208.403,36-	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	208.403,36-	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	208.403,36-	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	208.403,36-	0	0	0	0	0	0
<b>711104703002: Schönbornstraße, Rettigheim WL-Aust</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	354.000-	420.000-	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	354.000-	420.000-	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	354.000-	420.000-	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	354.000-	420.000-	0	0	0	0
<b>711104704001: WL-Aust.Sternweiler Straße, Tairnbach</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	0	0	0	0	800.000-	400.000-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	800.000-	400.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	800.000-	400.000-
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	0	0	0	0	800.000-	400.000-
<b>711104704002: Kirchstraße, Tairnbach WL-Aust.</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	0	140.000-	0	140.000-	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	140.000-	0	140.000-	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	140.000-	0	140.000-	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	0	140.000-	0	140.000-	0	0

## ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage V - Investitionsmaßnahmen

Nr.		Investitionsmaßnahmen	Mittel- übertragun- gen aus 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
<b>711104705001: Unvorhergesehenes Rauenberg</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	40.000-	40.000-	0	40.000-	40.000-	40.000-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	40.000-	40.000-	0	40.000-	40.000-	40.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	40.000-	40.000-	0	40.000-	40.000-	40.000-
15	-	Aktiviert Eigenleistungen	0	0,00	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	40.000-	40.000-	0	40.000-	40.000-	40.000-
<b>711104705002: Frühmesserstraße, Rbg. WL-Austausch</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	1.915,30	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.915,30	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	1.915,30	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	1.915,30	0	0	0	0	0	0
<b>711104705003: Schönbornstraße, Rauenberg WL-Austausch</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	50.374,85-	254.000-	300.000-	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	50.374,85-	254.000-	300.000-	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	50.374,85-	254.000-	300.000-	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	50.374,85-	254.000-	300.000-	0	0	0	0

## ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage V - Investitionsmaßnahmen

Nr.		Investitionsmaßnahmen	Mittel- übertragun- gen aus 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
<b>711104705004: Apolloniastraße, Malschenberg WL-Aust.</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	133.876,41-	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	133.876,41-	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	133.876,41-	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	133.876,41-	0	0	0	0	0	0
<b>711104705005: Burggrafensteige, Rauenberg WL-Aust.</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	130.275,55-	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	130.275,55-	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	130.275,55-	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	130.275,55-	0	0	0	0	0	0
<b>711104705006: Weinstraße Teil 1, Rbg, WL-Austausch</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	0	0	0	500.000-	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	500.000-	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	500.000-	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	0	0	0	500.000-	0	0

## ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage V - Investitionsmaßnahmen

Nr.		Investitionsmaßnahmen	Mittel- übertragun- gen aus 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
<b>711104705007: Bangertweg, Rbg, WL-Austausch</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	0	0	0	500.000-	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	500.000-	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	500.000-	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	0	0	0	500.000-	0	0
<b>711104706001: Ringstr., Malschenb. WL-Aust. ca.162 m</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	0	0	0	333.000-	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	333.000-	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	333.000-	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	0	0	0	333.000-	0	0
<b>711104707003: Weinbgstr.u.Im Kno, Rotenb, WL-Austausch</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	160.000-	450.000-	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	160.000-	450.000-	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	160.000-	450.000-	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	160.000-	450.000-	0	0	0	0

## ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage V - Investitionsmaßnahmen

Nr.		Investitionsmaßnahmen	Mittel- übertragun- gen aus 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
<b>711104800001: Aktivierte Eigenleistungen</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	18.000-	11.000-	0	11.100-	11.200-	11.300-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	18.000-	11.000-	0	11.100-	11.200-	11.300-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	18.000-	11.000-	0	11.100-	11.200-	11.300-
15	-	Aktivierte Eigenleistungen	0	0,00	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	18.000-	11.000-	0	11.100-	11.200-	11.300-
<b>711104800002: Hausanschlüsse Material u. Fremdleistung</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	1.903,18-	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	17.000-	17.000-	0	17.100-	17.200-	17.300-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.903,18-	17.000-	17.000-	0	17.100-	17.200-	17.300-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	1.903,18-	17.000-	17.000-	0	17.100-	17.200-	17.300-
15	-	Aktivierte Eigenleistungen	0	0,00	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	1.903,18-	17.000-	17.000-	0	17.100-	17.200-	17.300-
<b>711104900001: Messeinrichtungen - Wasserzähler</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	888,00-	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0,00	1.000-	1.000-	0	1.000-	3.000-	3.000-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	888,00-	1.000-	1.000-	0	1.000-	3.000-	3.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	888,00-	1.000-	1.000-	0	1.000-	3.000-	3.000-
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	888,00-	1.000-	1.000-	0	1.000-	3.000-	3.000-

## ZWL Wirtschaftsplan 2026 – Anlage V - Investitionsmaßnahmen

Nr.		Investitionsmaßnahmen	Mittel- übertragun- gen aus 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
<b>71105000001: Fuhrpark</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0,00	0	52.000-	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	52.000-	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	52.000-	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	0	52.000-	0	0	0	0
<b>71106000001: Betriebs- u. Geschäftsausstattung</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	2.980,00-	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	23.450,00-	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	7.182,82-	32.000-	10.000-	0	10.000-	10.000-	10.000-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	33.612,82-	32.000-	10.000-	0	10.000-	10.000-	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	33.612,82-	32.000-	10.000-	0	10.000-	10.000-	10.000-
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	33.612,82-	32.000-	10.000-	0	10.000-	10.000-	10.000-
<b>71109600001: Empf. Ertragszuschüsse - Hausanschlüsse</b>										
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0,00	35.000	26.800	0	26.800	26.800	26.800
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	35.000	26.800	0	26.800	26.800	26.800
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0,00	77.000-	77.000-	0	79.200-	81.000-	82.900-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0,00	77.000-	77.000-	0	79.200-	81.000-	82.900-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0,00	42.000-	50.200-	0	52.400-	54.200-	56.100-
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0,00	77.000-	77.000-	0	79.200-	81.000-	82.900-

**Darlehensnachweis, Zins- und Tilgungsdienst 2 0 2 6 -voraussichtlich-**

	Darlehensgeber	Ursprüngl. Darlehenssumme Euro	Aufnahme Jahr	Zinsbindung bis	Zinssatz %	Stand 31.12.2025 Euro	Zugang 2026 Euro	Abgang 2026 Euro	Tilgung 2026 Euro	Stand 31.12.2026 Euro	Zinsen 2026 Euro	
<b><u>A. Darlehen</u></b>												
1	LB Baden-Württ. Stuttgart Nr. <b>607 486 619</b>	531.000	2007	Laufzeit-Ende Zins bis 30.06.27	1,25	<b>286.079</b>			<b>13.746</b>	<b>272.333</b>	<b>3.500</b>	
2	LB Baden-Württ. Stuttgart Nr. <b>606 517 006</b>	530.000	2004	Festzins bis 30.03.2035	0,90	<b>182.838</b>			<b>19.089</b>	<b>163.749</b>	<b>1.580</b>	
3	LB Baden-Württ. Stuttgart Nr. <b>610 447 580</b>	900.000	2008	Laufzeit-Ende 30.06.2035	4,42	<b>475.339</b>			<b>39.064</b>	<b>436.275</b>	<b>18.700</b>	
4	L-Bank Stuttgart, Nr. <b>9100240833</b> (450.000 für WGZ )	768.000	2010	Festzins bis 16.08.2030	0,37	<b>390.090</b>			<b>26.520</b>	<b>363.570</b>	<b>1.400</b>	
5	L-Bank Stuttgart, Nr. <b>9100240828</b> ( Allgemein )	219.000	2010	Festzins bis 16.08.2030	0,37	<b>111.270</b>			<b>7.560</b>	<b>103.710</b>	<b>400</b>	
6	L-Bank Stuttgart, Nr. <b>9100241094</b> (WGZ)	550.000	2011	Festzins bis 15.02.2032	0,53	<b>331.001</b>			<b>20.372</b>	<b>310.629</b>	<b>1.700</b>	
7	L-Bank Stuttgart, <b>Nr.9100241202</b> (Allgemein)	350.000	2011	Festzins bis 15.02.2032	0,53	<b>210.637</b>			<b>12.964</b>	<b>197.673</b>	<b>1.080</b>	
8	L-Bank Stuttgart (2012 WGZ) Nr. <b>9100236943</b>	1.000.000	2012	Festzins bis 16.08.2032	2,80	<b>620.340</b>			<b>37.040</b>	<b>583.300</b>	<b>16.840</b>	
9	L-Bank Stuttgart (2012 Allgemein) Nr. <b>9100235813</b>	300.000	2012	Festzins bis 16.02.2033	2,95	<b>191.658</b>			<b>11.112</b>	<b>180.546</b>	<b>5.490</b>	
10	L-Bank Stuttgart (2014 WGZ) Nr. <b>9100235007</b>	650.000	2014	Festzins bis 16.08.2034	1,32	<b>420.236</b>			<b>22.416</b>	<b>397.820</b>	<b>13.460</b>	
11	KFW, Frankfurt Nr. <b>843 3336</b> (für DEA Rotenberg)	120.000	2015	Festzins bis 15.02.2035	3,23	<b>91.200</b>			<b>4.800</b>	<b>86.400</b>	<b>2.870</b>	
12	L-Bank Stuttgart Nr. <b>9100 391 034</b>	750.000	2018	Festzins bis 15.02.2029	0,77	<b>601.282</b>			<b>25.864</b>	<b>575.418</b>	<b>4.530</b>	
13	L-Bank Stuttgart (Allgemein) Nr. <b>9100513129</b>	808.000	2025	Festzins bis 01.07.2035	2,52	<b>808.000</b>			<b>22.445</b>	<b>785.555</b>	<b>20.350</b>	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>7.476.000</b>				<b>4.719.970</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>262.992</b>	<b>4.456.978</b>	<b>91.900</b>	
13	Neuaufnahme 2026 Allgemein (1)				3,00	1.423.800		0	0	1.423.800	21.400	(1)
	<b>A. Darlehen - Summe</b>	<b>7.476.000</b>				<b>6.143.770</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>262.992</b>	<b>5.880.778</b>	<b>113.300</b>	
	<b><u>B. Kassenkredite</u></b>	max. Aufnahme bis zu 500.000	2026		4,00	0	500.000	500.000	0	0	0	(2)
		<b>7.476.000</b>				<b>6.143.770</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>262.992</b>	<b>5.880.778</b>	<b>113.300</b>	

(1) = 3 % Zinsen, Zinsbindung 10 J. 1 Tilgungsfreies Jahr



## **Stellenübersicht 2026**

### **1. Verbandsorgane**

gemäß §§ 3 – 5 und 7 der zum 01.08.2022 in Kraft getretenen Verbandssatzung vom 01. August 2022:

#### **Verbandsvorsitz**

Verbandsvorsitzender:	Pauschale lt. Entschädigungssatzung
Erster stellvertretender Verbandsvorsitzender:	Pauschale lt. Entschädigungssatzung
Zweiter stellvertretender Verbandsvorsitzender:	Pauschale lt. Entschädigungssatzung

#### **Verbandsversammlung**

Der Verbandsversammlung gehören nach der Verbandssatzung sowie den Gemeinderatswahlen am 09.06.2024 und Gemeinderatsbeschlüssen an:

a)	Gemeinde Malsch	Bürgermeister 2 Gemeinderäte
b)	Gemeinde Mühlhausen	Bürgermeister 2 Gemeinderäte
	Ortsteil Tairnbach	1 Ortsvorsteher
c)	Stadt Rauenberg	Bürgermeister 2 Stadträte
	Stadtteil Malschenberg u. Rotenberg	je 1 Ortsvorsteher/in

### **2. Verwaltung**

1 Geschäftsführer/kaufmännische Leitung (Beamter)	Vollzeit
2 Sachbearbeiterinnen	Vollzeit
2 Sachbearbeiterinnen	Teilzeit
1 Sachbearbeiterin in Altersteilzeit (Freizeitphase)	

### **3. Technik**

1 Wassermeister/technische Leitung	Vollzeit
1 Wassermeister Stellvertreter	Vollzeit
7 Technische Mitarbeiter	Vollzeit
1 Auszubildende, ab August angestellt	Vollzeit

### **4. Sonstige Beschäftigte**

1 Reinigungskraft	Teilzeit
1 geringfügig Beschäftigter	Teilzeit